



REGGIO
NETZWERK
AUSTRIA



ReggioBildung



Bildungsinstitut
für Reggio-Pädagogik
und kreative Methoden

Diplomlehrgang

ATELIERISTA-LEHRGANG

Atelierpädagog*in & Atelierleiter*in
in kreativ-pädagogischen Einrichtungen



Atelierpädagog*in / Atelierleiter*in

Das Atelier als Ort künstlerischer, schöpferischer Arbeit hat einen zentralen Stellenwert in der Reggio-Pädagogik. Als Sinneswerkstatt zum Ausprobieren und Experimentieren, zum Verarbeiten und Ausdrücken von Erfahrungen ist es notwendiger Bestandteil der Bildungseinrichtungen in Reggio Emilia/Italien.

Das Atelier ist eine (Sinnes)Werkstatt der 100 Sprachen, wo sinnliche und Alltagserfahrungen transformiert werden. Im Zeichnen, Malen und der Benützung aller **100 Sprachen*** stecken **Wahrnehmungen, Erfahrungen und Entdeckungen des alltäglichen Lebens.**

Die 100 Sprachen betonen das außergewöhnliche Potenzial der Kinder, ihrer Wissensbildung und kreativen Prozesse, die unzähligen Formen, in denen sich das Leben zeigt und Wissen konstruiert wird.

Eine **Kultur des Ateliers** unterstreicht die Wertigkeit der 100 Sprachen für den Lern- und Bildungsprozess und stärkt die kindlichen und unsere eigenen Bildungspotenziale.

Das kompetente Kind ist Künstler, Forscher, Entdecker und Konstrukteur von Wissen, Können und eigenen Lernstrategien und ist tagtäglich mit der Verarbeitung **kreativer Denk- und Handlungspuren** beschäftigt. Künstlerisches und schöpferisches Arbeiten unterstützen diese Verarbeitung.



*Mit der Metapher der 100 Sprachen meint die Pädagogik und Philosophie aus Reggio Emilia/Italien die vielfältigen Möglichkeiten der Weltaneignung und unzähligen Ausdrucksformen, die Menschen wählen, um ihrem Eindruck von der Welt einen Ausdruck zu verleihen, wenn sie Erfahrungen zu Erkenntnissen verarbeiten und dabei nachhaltig lernen.

Ziele

- Professionelle Qualifikation für die Arbeit im kreativ-pädagogischen und im ästhetisch-künstlerischen Handlungsfeld
- Vermittlung von Theorie und Praxis des kreativen Lernens und die Bedeutsamkeit der Erhaltung und Entfaltung der Kreativität fürs Lernen verstehen
- Den individuellen innovativen Denk- und Handlungsspielraum erweitern
- Kennenlernen der Reggio-Philosophie als Pädagogik der 100 Sprachen
- Praktische Anregungen für ein kreatives Handlungskonzept durch die Auseinandersetzung mit der Reggio-Pädagogik erhalten
- Erproben praktischer Umsetzungsmöglichkeiten
- Erweiterung der eigenen künstlerischen und kreativen Kompetenzen
- Aneignen von Erfahrungen und Wissen um die Möglichkeiten, Pädagogik mit der Kunst und Lernen und Ästhetik zu verbinden
- Impulse geben können, um Lernprozesse nachhaltig zu gestalten

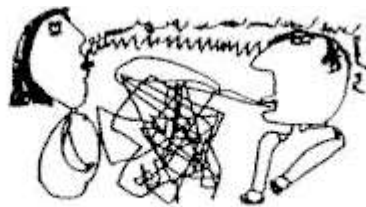


Methoden

Im Rahmen der Weiterbildung ergänzen sich künstlerische Praxis, Theorie und Methodik zu einem ganzheitlichen, kreativ-ästhetischen Ausbildungskonzept, welches sich an systemisch-konstruktivistischen und ökologisch-humanistischen Werten orientiert. Lernen mit den Mitteln der Kunst steht im Mittelpunkt.

Das differenzierte Angebot der Seminare ermöglicht eine intensive und vielfältige Auseinandersetzung mit der eigenen Wahrnehmung und kreativer Gestaltungsideen. Erfahrene Referenten/innen aus Pädagogik und Kunst schaffen Einblicke in Praxis und Wissenschaft und stellen ihr Knowhow zur Verfügung, welches durch die Erarbeitung einer individuellen **Studiomappe** auf eigene Bedürfnisse und praktische Bedingungen adaptiert werden kann.

Im Atelierista-Lehrgang wird reichhaltigen, künstlerischen Aktivitäten nachgegangen, um in uns selbst das Schöpferische zu entdecken und ein Gespür zu bekommen, wie Kreativität und Kunst auf Menschen wirken. Ein **buntes Spektrum** übertragbarer Inhalte und Methoden erleichtern den Transfer.



Nur wenn Gefühl und Phantasie erwachen, blüht die Intelligenz

Loris Malaguzzi



DIPLOM-Lehrgang mit 12 Seminaren



A school needs to be a place for all children, not based on the idea that they are all the same, but that they are all different.

Loris Malaguzzi (1991)

Seminare

Kreativität und Pädagogik (1,5 Tage)

Kreativitätsforschung
Ästhetische Bildung & kreatives Lernen

Raum und Design (1,5 Tage)

Kreativ-künstlerische Arbeit im Atelier
Ästhetik & Psyche

Material und Technik (2 Blöcke à 3 Tage)

Alltagsmaterialien (Textilien, Papier)
Naturmaterialien (Stein, Ton, Holz)
Recyclingmaterialien (Draht, Kunststoff)

Atelier-Kultur (1,5 Tage)

Reggio-Philosophie
Lernkultur im Atelier (100 Sprachen)

Ästhetisch-künstlerische Bildung

(2 Blöcke à 3 Tage)

Musik und Tanz
Theater und Performance
Digitale Medien und Fotografie
Poetik und Poesie (Kreatives Schreiben)

DIPLOM Atelierleiter/in (2 Tage)

Studiomappe und Portfoliopäsentation
Atelier of tastes

Sie können sich ihren
Kreativpädagogik-Lehrgang für
das DIPLOM zur Atelierleiter/in
anrechnen lassen.

1 Jahr berufsbegleitend

Online- und Präsenzseminare

Einsatzgebiete:

Atelier ist überall, denn das Leben an sich zeigt sich uns tagtäglich als ein **Laboratorium des Schaffens und Gestaltens**. Es beinhaltet unzählige Orte und Themen künstlerischen Arbeitens. Die vielfältigen KREATIV-KÜNSTLERISCHEN UND ÄSTHETISCHEN ZUGÄNGE UND ARBEITSMETHODEN AUF BASIS DER REGGIO-PÄDAGOGIK können in unterschiedlichen Einrichtungen der Kultur und Kunst, Bildung und Pädagogik angewendet werden.

Lehrgangsleitung:

Barbara Moser

- Kontinuierliche Beratung und Begleitung während dem Lehrgang
- Lehrgangskoaching und Supervision

Zielgruppe:

(Elementar)Pädagogen/innen

Kunst- und Kreativschaffende

Interessierte an Atelierarbeit und künstlerisch-ästhetischer Bildung, die künstlerisch in pädagogischen Arbeitsfeldern arbeiten (möchten)

Kosten:

Gesamter Lehrgang: **2.460 €** (12 Seminare)

Anzahlung: 140 € (wird auf den Lehrgangsbeitrag angerechnet)

Zwei Teilzahlungen: zu je 1.160 €

inkl. Seminarskripten und Lehrgangsbegleitung

zuzgl. Arbeitsmaterialien/Literatur

Gruppensupervision

Abschluss-/Reflexionsgespräch

Reise-/Nächtigungskosten

Diplombedingung:

1 Hospitations- und Exkursionstag in einem Atelier

Literaturstudium

3x Peergroup-Konferenz

80% Teilnahmeverpflichtung

Erstellen und Dokumentation einer Studiomappe (künstlerisches Portfolio)

Präsentation der Studiomappe zum Abschluss

Planen, Initiieren und Durchführen eines Praxisworkshops

Reflexionsgespräch

Abschluss:

DIPLOM

Atelierpädagog*in und Atelierleiter*in

*„Grundlage der Kreativität ist unsere Bewunderungsfähigkeit
und die Fähigkeit, neue Fragen zu stellen.“*

Aus Reggio Emilia/Italien

Inhalt und Konzept wurden mit dem internationalen Verband Reggio Children/Italien abgestimmt und entsprechen den Qualitätskriterien des Fachverbands Dialog Reggio Österreich (DRÖ). Der Lehrgang findet unter Teilnahme von Reggio Children/Italien statt.

Vertiefende Infos

Das Atelier als Ort künstlerischer, schöpferischer Arbeit hat einen zentralen Stellenwert in der Reggio-Pädagogik. Das Atelier ist das Herz der Reggio-Pädagogik. Als Sinneswerkstatt zum Ausprobieren und Experimentieren, zum Verarbeiten und Ausdrücken von Erfahrungen ist es notwendiger Bestandteil der Bildungseinrichtungen in Reggio Emilia/Italien.

Die **100 Sprachen** betonen das außergewöhnliche Potenzial der Kinder, ihrer Wissensbildung und kreativen Prozesse, die unzähligen Formen, in denen sich das Leben zeigt und Wissen konstruiert wird.

Eine **Kultur des Ateliers** unterstreicht die Wertigkeit der 100 Sprachen für den Lern- und Bildungsprozess und stärkt die kindlichen und unsere eigenen Bildungspotenziale.

Das kompetente Kind ist Künstler, Forscher, Entdecker und Konstrukteur von Wissen,



Können und eigenen Lernstrategien und ist tagtäglich mit der Verarbeitung **kreativer Denk- und Handlungspuren** beschäftigt. Künstlerisches und schöpferisches Arbeiten unterstützen diese Verarbeitung.

Die 100 Sprachen sind Ausdruck für das Verlangen und dem Wunsch nach Bestärkung, sie unterstützen Erfindungen und die Erforschung von Hypothesen, die Re-Organisation (Neuanpassung) von Konstruktionen und Bedeutungen.

Aus der Überzeugung, dass es essentiell ist, in den Kindern und uns selbst das Gefühl zu wecken und zu erhalten, dass Kreativität die größte Ressource für unsere Persönlichkeitsbildung ist, will der Atelierista-Lehrgang sensibilisieren:

Sensibilisieren für die Wunder, Überraschungen und das Staunen über das, was das Leben in sich birgt. Alle drei Elemente sind Grundlage und Ursprung für sinnliche, emotionale Erfahrungen, die sich in **eindrucksvollen kreativen Prozessen** äußern und widerspiegeln. Das Atelier als Erlebnis- und Erfahrungsraum ermöglicht Kindern wie Erwachsenen eine freie, individuelle Entfaltung von Fantasie, Vorstellungskraft und künstlerischen Fähigkeiten.

Die 100 Sprachen der Kinder (Loris Malaguzzi) finden im Atelier vielfältige Möglichkeiten der Weltaneignung, hier können sie ihren Erfahrungen und Erkenntnissen unmittelbar Ausdruck verleihen. Im Atelier erlebt sich das Kind als aktiver Konstrukteur, Regisseur und Gestalter seiner Entwicklung. Der Dialog zwischen Mensch, Material und Methode verschafft wunderbare Aktions- und Artikulationsmöglichkeiten. Kunst wird zur Ressource von Persönlichkeitsentwicklung und Bildungsprozessen. Bilden bedeutet gestalten, formen, darstellen und nachbilden.

Die Liebe zur Kunst und die Freiheit des Ausdrucks und der Experimentierfreude werden in diesem Lehrgang für die Bildung besonders bedeutsam.

Ästhetik, 100 Sprachen und Kunst sind zentrale Elemente in der pädagogischen Praxis aus Reggio Emilia/Italien, die sich einer innovativen Pädagogik der Moderne und einer kreativen Lernkultur verpflichtet fühlt, um für das Leben und Lernen mit Kindern neue Wege zu gestalten.

Lernprozesse werden durch ästhetisch-künstlerische Erkenntnisaneignung sinnvoll für die persönliche Lebensgestaltung und Identitätsbildung: Durch das *Tanzen* Nähe und Distanz spüren, durch ein spezifisches *Raumdesign* Ruhe und Dynamik erleben, durch *Musik* Emotionen im Körper erfahrbar werden lassen.

Atelierarbeit ermöglicht wahrnehmend-expressives Lernen in wechselseitiger Interaktion mit der Welt: Lernen durch **kreatives-künstlerisches Handeln** formiert eine Lern-Geschichte und Bildungsbiographie, die sich ganzheitlich anfühlt – wie eine zusammenhängende Melodie oder ein poetisches Gedicht. Pädagogik ist damit keine inszenierte Handlung oder vorhersehbare Installation von Unterricht, sondern vermittelt neue Wege des Denkens, der Reflexion und einer flexiblen Planung, in der Neues auftaucht und erwünscht ist. **Künstlerisches und projektorientiertes Lernen** schaffen thematische Zugänge, die von den Kindern selbst provoziert werden und uns Erwachsenen inspirieren, unser Lehren in ein forschendes, gemeinschaftliches Lernen zu verwandeln. Wahrgenommenes und Gedachtes, Erfundenes und Bekanntes, Erinnerungtes und Erahntes werden miteinander verknüpft: ein neuer Raum für Inspiration, Kreativität und Kunst wird eröffnet.

Eine „Kultur des Ateliers“ unterstreicht die **Atelierarbeit als Notwendigkeit für kreative, offene und nachhaltige Bildung**. Das vielfältige künstlerische Schaffen stärkt dabei menschliches Empowerment und unterstützt die Mitgestaltung kultureller Perspektiven moderner Gesellschaften. Das Kind wird in den Mittelpunkt der Atelierarbeit gestellt, die ohne Animation und Programmstrukturen funktioniert. Sie basiert auf Grundlage eines humanistischen Menschenbilds und einer **optimistischen Haltung gegenüber dem Kind**: einem Kind, das voller kreativer und intelligenter Potenziale ist, die es befähigen, seine einzigartigen Lernressourcen unter Einbringung seiner persönlichen Fähigkeiten, Interessen und Begabungen zu entfalten.

*The camera helped me to discover and communicate a series of aspects ...
for understanding children's strategies of their different rhythmus and ways ... constructed
through using verbal language, body language, tone, facial expression and proxemics ...
afterwards very happy about doing so, usually feeling more confident*
(vgl. Vecchi, 2010, S. 155).



ReggioBildung

Kinder sind ebenso wie Dichter,
Musiker und Naturwissenschaftler – eifrige Forscher und Gestalter.
Kinder haben hundert Sprachen, wenn sie erforschen,
erkunden und die Welt entdecken!

Info und Kontakt:

Barbara Moser

mail@reggiobildung.at

+43 650 466 22 00